

[37521.] **P. Pabst** in Leipzig sucht:
1 Gebhardi, L. Ernst, Generalbassschule.
1. Thl. 3. Aufl.
Offerten direct.

[37522.] **G. Steiger & Co.** in New-York suchen,
Offerten üb. Leipzig:
Shakespeare's sämmtl. Gedichte, übers. von
Emil Wagner. 1840.
Walesrode, unterthänige Reden 1842.
— Königsberger Taschenbuch. 1846.
— politische Todtenschau. Hamburg 1859.

[37523.] **Oskar Kranz** in St. Petersburg sucht:
Menge, Repetitorium der lateinischen Syntax.
2. oder 3. Aufl.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[37524.] Erbitte zurück alle ohne Aussicht
auf Absatz lagernden Hefte von:
Fassadengestaltungen in Bild und Wort.
da es mir an Exemplaren mangelt!
Mit Hochachtung
Leipzig, den 17. August 1882.
Karl Scholtze.

[37525.] Wegen Mangel an Exemplaren er-
bitte ich mir umgehend via Leipzig alles
zur Remission Berechtigte zurück von:
Reidt, Prof. Dr. F., planimetrische Auf-
gaben. gr. 8. 1. u. 2. Theil. Brosch.
à 1 M. 10 S. netto.
Breslau, im August 1882.
Eduard Trewendt,
Verlagsbuchhandlung.

[37526.] Heute verlangte ich durch Post-
karte zurück:
Belgien. 15. Aufl. 1880.
Schweiz. 19. Aufl. 1881.
Nach dem 15. September nehme ich von
diesen Bänden nichts mehr zurück.
Leipzig, 15. August 1882.
Karl Bädeker.

[37527.] Sofort zurück erbitten alle ohne
Aussicht auf Absatz lagernden, à cond. er-
haltenen Exemplare von:
Wolzogen, H. v., thematischer Leitfaden
durch Richard Wagner's Parsifal. II. u.
III. Auflage.
Wir bitten dringend um Berücksichti-
gung unseres Wunsches, da uns Exemplare
zur Baarauslieferung fehlen.
Leipzig, 16. August 1882.
Gebrüder Senf.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[37528.] Ein erfahrener Gehilfe, der geübt
in der Correspondenz und im Besitz einer
schönen Handschrift ist, findet zu möglichst
baldigem Eintritt Stellung in einer Berliner
Verlagshandlung. Salär 100 Mk. per Monat.
Offerten unter Chiffre L. M. durch die
Exped. d. Bl.

[37529.] Zum 1. October wird in unserer
Verlagsbuchhandlung eine Stellung für
einen jüngeren, möglichst mit dem Inseraten-
wesen vertrauten Gehilfen, dem beste Zeugnisse
und Empfehlungen zur Seite stehen, frei.
Gleichzeitig ist in unserer Buchdruckerei
die Stellung eines sachmännisch gebildeten und
in der doppelten Buchführung bewanderten
Buchhalters zu besetzen.
Berlin, August 1882.
G. S. Mittler & Sohn.

[37530.] Ich suche zu sofortigem Eintritt einen
sicher und selbständig arbeitenden Gehilfen mit
guter, leserlicher Handschrift, welcher mit der
Führung der Buchhändler-Conti durchaus ver-
traut ist und bereits im Verlage gearbeitet hat.
Es wollen sich nur Herren bewerben, die den
gestellten Forderungen absolut gewachsen sind.
Jüngere Gehilfen, die soeben die Lehre ver-
lassen haben, können keine Berücksichtigung
finden. Traurige Erfahrungen zwingen mich
zu der Maßnahme, für die ersten drei Monate
nur mit 14tägiger Kündigung zu engagiren.
Persönliche Vorstellung unerlässlich.
Berlin.
Ernst Wasmuth,
Architektur-Buchhandlung.

[37531.] Für die musikalische Abtheilung meines
Geschäfts (Musik-Sortiment u. Leihinstitut) suche
ich einen jüngeren Gehilfen, der im Verkehr mit
dem Publicum gewandt, auch den Betrieb eines
Musikalienleihinstituts kennt und sich im Be-
sitz guter Empfehlungen befindet. Auf ein an-
genehmes Aeußere wird Gewicht gelegt. Den
Zeugnissen ist die Photographie beizufügen.
Der Antritt kann sofort erfolgen, spätestens
muß dies am 1. October a. c. geschehen.
Breslau, den 11. August 1882.
Julius Hainauer,
Igl. Hofmusikalien- u. Buchhändler.

[37532.] Für ein russisches Sortiment suche
ich sofort einen tüchtigen Gehilfen, der die
russische Sprache versteht und längere Zeit in
russischen Geschäften gearbeitet haben muß.
Offerten erbitte direct pr. Post.
G. F. Steinacker in Leipzig.

[37533.] Lehrling sucht für jetzt oder auch
für 1. October.
Frankfurt a/M.
G. Koeniger,
Filiale der Jaeger'schen Buchhandlung.

Gesuchte Stellen.

[37534.] Unterzeichneter sucht für einen jungen
Mann, welcher vor kurzem seine Lehre beendet
hat und bestens empfohlen werden kann, eine
Stelle (auch im Auslande), wo ihm hauptsächlich
Gelegenheit geboten ist, Fertigkeit in der franzö-
sischen Sprache zu erlangen.
Leipzig. **Theod. Thomae.**

[37535.] Wir suchen für einen jungen Mann
mit Gymnasialbildung, welcher vor kurzem
seine Lehrzeit bei uns beendete, einen Posten,
mit dem hauptsächlich die Führung der
Bücher u. d. Rechnungswesens verbunden ist.
Wir können denselben bestens empfehlen und
sind zur näheren Auskunft gern bereit.
Trier. **Fr. Lintz'sche** Buchhandlung.

[37536.] Ein junger Mann, militärfrei, sucht
unter den bescheidensten Ansprüchen per 1. Oct.
Stellung. — Wenn demselben in einer Hand-
lung Gelegenheit geboten würde, sich in der
franzöf. Sprache zu vervollkommen, wäre er
nicht abgeneigt, einige Zeit ohne jede Ent-
schädigung zu arbeiten. Gef. Off. sub A. B.
23. an die Exped. d. Bl.

[37537.] Für einen jungen Mann, welcher
nach Beendigung seiner Lehrzeit seit 1. Juli
bei mir noch als Gehilfe thätig ist und den ich
als willigen und fleißigen Arbeiter bestens
empfehlen kann, suche zu seiner weiteren Aus-
bildung unter bescheidenen Ansprüchen ander-
weitig Stellung. Zu näherer Auskunft bin ich
gern bereit.
Tilsit, 15. August 1882.

M. Bergens,
in Firma: Schubert & Seidel.

[37538.] Für einen militärfreien jungen Mann
aus guter Familie, welcher 7 Jahre im Buch-
handel thätig gewesen und im Besitz einer guten
Handschrift ist, sowie beste Zeugnisse aufzu-
weisen hat, suche ich unter bescheidenen An-
sprüchen baldmöglichst Stellung in einem Sorti-
mentsgeschäft.
Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.
Leipzig. **Robert Friebe.**

[37539.] Zum 1. October suchen wir für einen
jüngeren Gehilfen Stellung in einem lebhaften
Sortimentsgeschäft. Wir können denselben als
treuen, gewissenhaften Arbeiter bestens em-
pfehlen und sind zu näherer Auskunft gern
bereit.
Frankfurt a/M.
F. Boselli'sche Buchhandlung.

[37540.] Volontär für Berlin. — Ein Ge-
hilfe, Sortimenter, 5 Jahre im Buchhandel,
sucht z. 1. Oct. Stellg. in einer Berliner Ver-
lagshandlung. Derselbe wäre auch geneigt,
behufs Einarbeitung einige Zeit als Volontär
zu arbeiten. Gef. Offerten an August Schulz,
Buchh. in Cöslin erbeten.

Bermischte Anzeigen.

Verlags-Vorkauf.

[37541.]
Folgende Werke aus dem früheren Ver-
lage von W. Bracke jun. in Braun-
schweig sollen einzeln od. zusammen mit
allen Rechten verkauft werden:
250 Expl. Becker, Briefe deutscher Bettel-
patrioten an Louis Bonaparte. 35 Bog. 8.
450 Brunnemann, Skizzen u. Studien zur
franz. Revolutionsgeschichte. 7 Bog. 8.
900 Handbüchlein für Amtsvorsteher und
andere Schul-Beaufsichtiger. 2 Bog. 8.
550 Koenig, schwarze Cabinette. 7 Bog. 8.
950 Lanz, J. N. Schelble's Gehörentwick-
lungs-Methode. 3 Bog. 8.
750 Otto-Walster, kranke Herzen. 2 No-
vellen. 2. Aufl. 15 Bog. 8.
600 — Eine mittelalterliche Internationale.
8 Bog. 8.
350 — Braunschweiger Tage. Histor.
Roman. 40 Bog. 8.
450 Prowe, John Osawatomie Brown, der
Negerheiland. Festschrift z. 1. Säkular-
feier d. Vereinigten Staaten v. Nord-
Amerika. 10 Bog. 8.
Sämmtliche Werke sind im Buchhandel
noch wenig verbreitet u. stehen in 1 Expl.
den Herren Reflectenten zur Durchsicht zu
Diensten.
Braunschweig. **A. Bracke.**